

## **Ensembles der Musikschule Mittelsachsen mit Förderpreisen der Stadt Freiberg ausgezeichnet**

Am Sonnabend, dem 25. August 2018 wurden im Rahmen der Veranstaltung „Kunst im Park“ im Albertpark Freiberg gleich zwei Ensembles der Musikschule Mittelsachsen geehrt. Den Jugendpreis der Stadt Freiberg erhielt das Akkordeonduo Erik Erler und Yannik Reuter. Die beiden 14-jährigen Nachwuchsmusiker begannen ihre musikalische Ausbildung an der Musikschule Freiberg im zarten Alter von 5 Jahren. Seither haben die beiden Schüler an zahlreichen regionalen, überregionalen und sogar internationalen Wettbewerben teilgenommen. Ihren Erfolg verdanken die beiden Musiker dabei nicht nur dem Spaß am gemeinsamen Musizieren und dem fleißigen und disziplinierten Üben sondern auch dem Engagement und der Leidenschaft ihrer Lehrerin Tatjana Jontscheva. Der Jugendpreis, mit einer Zuwendung von 500 Euro, soll die musikalische Entwicklung der beiden Musiker weiterhin unterstützen. Der Freiburger Jugendpreis wird seit 1997 ausgelobt. Er kann jährlich an Jugendliche oder jugendliche Personengruppen vergeben werden.

Mit dem Kunstförderpreis der Stadt Freiberg, dotiert über 3.000 Euro, wurde das Jugendblasorchester der Musikschule Döbeln ausgezeichnet. Das Orchester besteht seit 1995 und wird von Andreas Berger mit Hingabe, Akribie, Beständigkeit und großem Engagement geleitet. Die 25 Mitglieder, im Alter von 10 bis 20 Jahren, bestreiten pro Jahr etwa 15 Auftritte im gesamten Landkreis Mittelsachsen. Das Repertoire ist breit gefächert und bedient mehr als nur traditionelle Blasmusik. Rock und Pop sowie Filmmusiken gehen Hand in Hand mit Originalkompositionen für sinfonische Blasorchester. Die Nachwuchsarbeit des Orchesters ist dabei nicht nur gesellschaftlicher Bildungsauftrag sondern Zukunftssicherung zugleich. Schüler der ersten Ausbildungsjahre beginnen ihre Orchestertätigkeit im Nachwuchsorchester der Musikschule. Mit zunehmender Erfahrung und entsprechendem Engagement steht der Aufnahme in das Jugendblasorchester nichts im Wege. Zur Ausbildung gehören neben dem Instrumentalunterricht auch Satz- und Orchesterproben. Das gemeinsame Musizieren steht im Vordergrund – so finden alljährliche mehrtägige Probenlager statt, die nicht nur der Entwicklung des musikalischen Niveaus dienen, sondern auch dem gesellschaftlichen Miteinander. Hier entstehen Freundschaften, die Großen helfen den Kleinen, Inklusion mit Mitspielern mit Beeinträchtigung wird ganz selbstverständlich gelebt.

Aus dem Jugendorchester der Musikschule Döbeln schaffen immer wieder besonders talentierte Orchestermitglieder den Sprung in die Landesjugendorchester Sachsens. Hier spielen nur die besten sächsischen Nachwuchsmusiker.

Die Geschäftsführung und die Musikschulleitung sind sehr stolz auf die Leistungen der Ensemblemitglieder und das unerschöpfliche Engagement der Ensembleleiter.



Foto: Dagmar Doms-Berger